

# Neue Wohnung: Rationale Sparsamkeit oder hohe Lebensqualität?

Beitrag von „Landlehrer“ vom 9. August 2015 12:34

Zitat von alias

Zum Thema ist eigentlich seit Jahren genug hier geschrieben worden.  
Zu den Suchworten "Lehrer Gehalt" werden mehr als 50 Trefferseiten angezeigt.  
Lies!

Bis jetzt habe ich noch keinen Beitrag gefunden, der eure Thesen fundiert belegt.

- Lehrer verdienen nur durchschnittlich (Beitrag #23)
- Lehrer haben im Vergleich zu anderen Berufsgruppen einen starken Kaufkraftverlust erlitten (Beitrag #47)

Zitat von alias

In diesem Spiegel-Artikel wird der reale Kaufkraftverlust eines GHS-Lehrers in den Jahren 1990-2008 mit -20% angegeben:  
Das Diskutieren von Tatsachen ist schon eine WUNDERbare Sache.

Die Statistik ist nicht sonderlich glaubhaft, der Kommentator fabchief hat es auf den Punkt gebracht.

Zitat von fabchief

Was nützt mir die schönste Statistik wenn noch nicht einmal ansatzweise beschrieben ist, wie diese zustanden gekommen ist? Allein die Durchschnittsgehaltsangaben für Grafiker/Designer 4690€ und Reiseverkehrskaufleute 4180€ sind völlig an der Realität vorbei und führen diese Statistik ad absurdum

Zitat von alias

Zudem: Verdi und GEW können eigentlich die Gehaltsverhandlungen bleiben lassen.  
S'passt ja...

Ich befürworte die Übernahme der Tarifiergebnisse der Angestellten auf die Bezüge der Beamten.

Zitat von Josh

Wenn ich mir anschau, was die Kollegen in Bayern verdienen... da nehme ich auch gerne eine teurere Miete in Kauf, weil unter'm Strich mehr übrig bleibt (ich nehme an, auch sie haben ein 13. und 14. Gehalt).

Beamte bekommen in Bayern nur 12 Monatsgehälter, dazu kommen aber noch diverse Sonderzahlungen wie das Weihnachtsgeld.

Die Immobilien- und Mietpreise sind, abgesehen vom Großraum München, als moderat einzustufen.

Zitat von Nafets

Das mag sich im Tarifrechner - warum auch immer - so darstellen, Fakt ist aber, dass ich keine 3000 netto als Einstiegsgehalt bekommen habe. Nicht mal annähernd. Auch Gy, auch By, Lohnsteuerklasse I, unverheiratet, keine Kinder. Wenn man dann die Krankenkassenbeiträge noch abzieht, war ich noch weiter davon entfernt.

Wann wurdest du verbeamtet? Der Besoldungsrechner stimmt zumindest mit meiner Abrechnung (Beispiel 3) überein.